Informationen

Anmeldung

Verbindliche Anmeldung für die jeweilige Veranstaltung
bitte bis spätestens Montag, 26. Mai 2014 unter
www.netzwerk-land.at/netzwerk/tage-der-vernetzung/anmeldung
Weitere Infos zu den „Tagen der Vernetzung"
www.netzwerk-land.at/netzwerk/tage-der-vernetzung

Organisation & Kontakt

Netzwerk Land
Dresdner Straße 68a | 1200 Wien | T.: +43-1-332 13 38-14
office@netzwerk-land.at | www.netzwerk-land.at

Kosten

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

3.–5. Juni 2014

Region Mostviertel-Mitte

Netzwerk Land

Tage der Vernetzung

3 Vernetzungstage
5 Veranstaltungen
2 Exkursionen
2 Vernetzungsabende

Das Netzwerk Land wird finanziert von Bund, Ländern und Europäischer Union.

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

LE 07-13

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Tage der Vernetzung, 3. bis 5. Juni 2014

NETZWERK LAND
LE 07-13

LEADERREGION MOSTVIERTEL MITTE
Mostviertel

Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,
Netzwerk Land lädt zum Abschluss der LE 07–13 zu Tagen der Vernetzung in die Region Mostviertel-Mitte. Unter dem Motto „lessons learned“ wird vom 3. bis 5. Juni 2014 in fünf Veranstaltungen gezeigt, wie die LE 07–13 war und wie das zukünftige Programm der LE 2020 umgesetzt werden könnte. Zwei gemeinsame Abendevents mit open end verbinden die drei Vernetzungstage.
Mit den Tagen der Vernetzung geht der Auftrag an das Serviceteam von Netzwerk Land dem Ende zu.

Dienstag, 3. Juni | St. Pölten bzw. Kirchberg/Pielach
> **Innovative Werkstatt** Regional Governance – die Entwicklung von Regionen erfolgreich steuern!
> **Spezialseminar** Lebensmittel in der Wertschöpfungskette – Entwicklungen am Markt, Möglichkeiten in der LE
> **Gemeinsamer Grillabend** in der Landwirtschaftskammer Niederösterreich

Mittwoch, 4. Juni | Aktionstag Die Region Mostviertel-Mitte und die ländliche Entwicklung
> **Vormittag** getrennte Fachexkursionen in der Region
> **Nachmittag** gemeinsames Festprogramm in Kirchberg an der Pielach
> **Gemeinsames Abendprogramm** mit lebendiger, kulinarischer und kultureller Vorstellung der Leader-Region. Shuttle-Bus zurück nach St. Pölten mit Zuganschluss nach Wien bzw. Linz.

Donnerstag, 5. Juni | Rabenstein bzw. Kirchberg/Pielach
> **Spezialseminar** Es lebe der Unterschied – Lebensmittelqualität aus Sicht des Marktes und die neuen LE-Maßnahmen
> **Spezialseminar** Projektförderungen im Naturschutz

Wir freuen uns über Deine/Ihre Teilnahme!
für das Team von Netzwerk Land:

Christian Jochum **Luis Fidlschuster** **Michael Proschek-Hauptmann**

Programmüberblick

Dienstag, 3. Juni 2014

09:30
10:00
Innovative Werkstatt
Regional Governance – Die Entwicklung von Regionen erfolgreich steuern!
9:30–17:00 Uhr | Kirchberg/Pielach

Spezialseminar Lebensmittel in der Wertschöpfungskette – Entwicklungen am Markt, Möglichkeiten in der LE
10:00–17:30 Uhr | St. Pölten

17:00
17:30
18:30
Gemeinsamer Grillabend in der Landwirtschaftskammer Niederösterreich **ab 18:30 Uhr | St. Pölten**
23:00

Mittwoch, 4. Juni 2014

09:00
Exkursion 1 Leader in der Region Mostviertel-Mitte
Abfahrt: 9:00 Uhr | Steinschalerhof | Rabenstein/Pielach

Exkursion 2 Lebensmittel-Wertschöpfungskette/Qualität
Abfahrt: 9:00 Uhr
Bahnhof St. Pölten

14:00
Nachmittagung
Die Ländliche Entwicklung in der Region Mostviertel-Mitte
14:00–18:00 Uhr | Kirchberg/Pielach

18:00
19:00
Feierabend | ab 19:00 Uhr | Kirchberg/Pielach
21:45
Shuttlebus zum Bahnhof St. Pölten

Donnerstag, 5. Juni 2014

09:00
09:30
Spezialseminar Es lebe der Unterschied – Lebensmittelqualität aus Sicht des Marktes und die neuen LE-Maßnahmen
9:00–15:00 Uhr
Rabenstein/Pielach

Spezialseminar
Projektförderungen im Naturschutz
9:30–16:00 Uhr
Kirchberg/Pielach

15:00
16:00

3. Juni Innovative Werkstatt Regional Governance – Die Entwicklung von Regionen erfolgreich steuern!

Am Übergang von der laufenden zur neuen Programmperiode von Leader sollen im Rahmen dieser Innovativen Werkstatt die neuen Rahmenbedingen diskutiert werden und insbesondere aktuelles Praxis-Know-how zum Thema Regional Governance eingespielt werden. Konkret werden unter anderem folgende Themen behandelt:

> In welchen Kontexten machen „Governance-Arrangements" grundsätzlich Sinn?
> Governance-Modelle und Managementinstrumente für multirationales Management: Prinzipien, Strukturen (Organe) und Prozesse
> Schritte zur Implementierung von Governancemodellen: Gesamtsteuerung einer integrierten Entwicklung und thematische Governance-Partnerschaften (z.B. Tourismus, Wirtschaft, Kultur, Landwirtschaft usw.)
> Monitoring von Governance-Prozessen
> Erfolgsfaktoren, Risiken und Herausforderungen im Rahmen von Governance-Prozessen
> Klärung der Rollen, Aufgaben und Funktionen im Rahmen von „Mehr-Ebenen-Governance-Prozessen" wie Leader

Zielgruppen > Leader- und RegionalmanagerInnen > Mitglieder von LAGs > MitarbeiterInnen der Bundes- und Landesverwaltungen > VertreterInnen von unterschiedlichen Entwicklungsbereichen (Landwirtschaft, Tourismus, Naturschutz, Wirtschaft, Kultur, Soziales, Bildung usw.)

Termin Dienstag, 3. Juni 2014
Seminarort Kirchberghalle | Schulgasse 8 | 3204 Kirchberg/Pielach
Nächtigungsmöglichkeiten
Steinschalerhof Rabenstein | www.steinschaler.at
Frühstückspension Lindenhof Rabenstein | www.pretzer-hackner.at
Dirndlhof Kirchberg | www.dirndlhof.eu
Gasthaus Kemetner – „Schützenwirt" Kirchberg | Tel.: +43-2722-7339
Landgasthof Kammerhof Hofstetten-Grünau | www.kammerhof.info
Anmeldung
Verbindliche Anmeldung bitte bis Montag, den 26. Mai 2014 unter www.netzwerk-land.at/netzwerk/tage-der-vernetzung/anmeldung
Weitere Infos zum Seminar
www.netzwerk-land.at/netzwerk/tage-der-vernetzung/regional-governance
Kontakt
Netzwerk Land/ÖAR-Regionalberatung
Luis Fidlschuster
Tel. +43-699-113 924 11
l.fidlschuster@netzwerk-land.at

3. Juni Kirchberghalle | Kirchberg/Pielach Programm

09:00 **Eintreffen und Begrüßungskaffee**

09:30 **Begrüßung und ein Governance-Experiment zum Kennenlernen**

10:00 **LEADER 2020: Neue Rahmenbedingungen für Regional Governance**
Ignaz Knöbl, BMLFUW

10:30 **Wann macht Governance als spezifische Form der Koordinierung Sinn?**
Input und ermitteln von „governance-würdigen Situationen"

11:30 **Pause**

11:50 **Die Bausteine eines Governance-Arrangements – Aufbau von strategischen Partnerschaften**
Input und Reflexion von Beispielen | Diskussion in Kleingruppen

12:30 **Mittagspause**

14:00 **Schritte zur Implementierung einer strategischen Governance-Partnerschaft**

14:30 **Regional Governance in Österreich: Aktuelle Entwicklungen und Empfehlungen**
Präsentation und Diskussion der Ergebnisse der ÖREK-Partnerschaft „Die Regionale Handlungsebene stärken"
Roland Arbter, Bundeskanzleramt

15:15 **Pause**

15:30
> **Die sieben Erfolgsfaktoren von Governance**
> **Die Kunst des „Multirationalen Managements"**
> **Die Steuerungsstruktur für eine Governance-Partnerschaft konfigurieren**

Diskussion in Kleingruppen

17:00 **Ende der Veranstaltung**

18:30 **Grillabend – „Wenn sich TANN-Würstel und Egger-Bier vernetzen"**
Für die TeilnehmerInnen der Innovativen Werkstatt und des Spezialseminars „Lebensmittel in der Wertschöpfungskette" wird ein Vernetzungsabend in der Landwirtschaftskammer Niederösterreich in St. Pölten organisiert. Für die TeilnehmerInnen der Innovativen Werkstatt „Regional Governance" gibt es einen Bustransfer von Kirchberg nach St. Pölten und zurück.

Leitung der Innovativen Werkstatt
Leo Baumfeld, Netzwerk Land

3. Juni **Spezialseminar** Lebensmittel in der Wertschöpfungskette – Entwicklungen am Markt, Möglichkeiten in der LE

„Wie kommt das Milchpackerl ins Regal?" – In einer vernetzten Welt sind auch die nötigen Schritte, damit die am Bauernhof gemolkene Milch im Supermarkt ums Eck im Regal steht, komplex.
Es werden globale Trends aufgezeigt und aktuelle Entwicklungen am österreichischen Lebensmittelmarkt (Eigenmarken, Handelskonzentration, Wettbewerbsrecht) in einem neutralen und offenen Rahmen diskutiert. Die relevanten Maßnahmen im neuen Programm zur ländlichen Entwicklung werden erklärt. Präsentationen von praktischen Beispielen runden das Programm ab.
Neben Netzwerk Land sind der Fachverband der Lebensmittelindustrie, die AMA Marketing sowie die Landwirtschaftskammer Österreich Mitveranstalter.
Dieses Seminar ist Teil der Tage der Vernetzung, die vom 3. bis 5. Juni 2014 in der Region Mostviertel Mitte stattfinden. Weitere Details dazu siehe die separaten Ankündigungen.
Mit einer gemütlichen Grillerei (Würstel, Fleisch und Bier aus der Region) lassen wir den Abend ausklingen.

Zielgruppen > Erzeugergemeinschaften, Genossenschaften, Agrarmarketing > Lebensmittelindustrie und Lebensmittelgewerbe, Lebensmittelcluster > VertreterInnen des Lebensmittelgroß- und -einzelhandels > BehördenvertreterInnen (Förderung, Wettbewerbsrecht) > Interessenvertretungen

Termin Dienstag, 3. Juni 2014
Seminarort Landwirtschaftskammer Niederösterreich
Wiener Straße 64 | 3100 St. Pölten
Nächtigungsmöglichkeiten
Hippolythaus | St. Pölten | www.hiphaus.at | www.st-poelten.gv.at
Zimmerkontingent von 3. auf 4. Juni 2014 vorreserviert
Anmeldung
Verbindliche Anmeldung bitte bis Montag, den 26. Mai 2014 unter
www.netzwerk-land.at/netzwerk/tage-der-vernetzung/anmeldung
Weitere Infos zum Seminar
www.netzwerk-land.at/netzwerk/tage-der-vernetzung/wertschoepfungskette
Kontakt
Netzwerk Land/Agrar.Projekt.Verein
Hanspeter Gratzl
Tel. +43-1-332 13 38-11
office@netzwerk-land.at

Landwirtschaftskammer Österreich | Die Lebensmittelindustrie | AMA

3. Juni Landwirtschaftskammer Niederösterreich | St. Pölten Programm

09:30 **Eintreffen und Begrüßungskaffee**

10:00 **Eröffnung und Begrüßung**
> Christian Jochum, Netzwerk Land
> Franz Raab, Landwirtschaftskammer Niederösterreich
> Katharina Koßdorff, Fachverband Lebensmittelindustrie

10:25 **Globalisierung, Liberalisierung, Binnenmarkt und internationaler Handel – Auswirkungen auf Österreichs Lebensmittelwirtschaft"**
Michael Blass, AMA Marketing GmbH

11:15 **Das österreichische Kartellrecht und die praktische Umsetzung**
Natalie Harsdorf, Bundeswettbewerbsbehörde

11:45 **Handelskonzentration und unlauterer Wettbewerb aus Sicht eines Praktikers**
Jan Satek, C-Equity 1 GmbH

12:15 **Wie kommt die Milch ins Regal? – Die komplexe Welt der IT und Logistik**
Manfred Piller, GS1 Austria

13:00 **Mittagspause**

14:00 **Online- versus stationärer Handel – Innovationen in der Vertriebswelt**
Hans Lercher, Campus 02 – Fachhochschule der Wirtschaft GmbH

14:30 **Förderungen für die Wertschöpfungskette – Lessons learned**
Christian Rosenwirth, BMLFUW

15:00 **Pause**

15:30 **praktische Beispiele**
> Gourmet Menü-Service, GF Herbert Fuchs
> ADEG, Vorstand Alexandra Draxler-Zima
> Fleischwaren Berger, GF Rudolf Berger
> MGN Milchgenossenschaft Niederösterreich, GF Leopold Gruber-Doberer

16:30 **Wie schaut die Lebensmittelwelt 2025 aus?**
Plenumsdiskussion mit den Präsentatoren der praktischen Beispiele

17:30 **Ende der Veranstaltung**

18:30 **Grillabend – „Wenn sich TANN-Würstel und Egger-Bier vernetzen"** Für die TeilnehmerInnen des Spezialseminars „Lebensmittel in der Wertschöpfungskette" und der „Innovativen Werkstatt" wird ein Vernetzungsabend in der Landwirtschaftskammer Niederösterreich in St. Pölten organisiert.

Moderation Christian Jochum, Netzwerk Land

4. Juni Aktionstag in der Region Mostviertel-Mitte

Exkursion 1 Leader in der Region Mostviertel-Mitte
09:00–13:30 Uhr

09:00 **Treffpunkt** Steinschalerhof | Rabenstein/Pielach

09:30 **Sinnreich Öko-Lehrpfad Kilb** Der 3 km lange Rundweg fördert die „ökopädagogische Bildung“ und die aktive Auseinandersetzung von Klein- und Schulkindern mit dem Thema „Umwelt“. (festes Schuhwerk!)

11:00 **Ausstellung e-Mobil ist Trumpf** Um Bewusstsein für die Mobilität von morgen zu schaffen, initiierte die LAG Mostviertel-Mitte eine Wanderausstellung, die in jeder Kleinregion mit einer großen Veranstaltung vorgestellt wurde/wird und dann durch die Gemeinden der Region tourt.

12:00 **Mostheuriger Familie Wurzenberger** Am Betrieb der Familie Wurzenberger werden u.a. altes Brauchtum, Kultur, Volkstanz in vielen Veranstaltungen gelebt. Mit vielen Initiativen hat der Betrieb auch eine Vorreiterrolle in der Region bei der Entwicklung der Mostkultur übernommen. (Mittagessen im Anschluss an die Exkursion)

Weitere Infos zur Exkursion Leader
www.netzwerk-land.at/netzwerk/tage-der-vernetzung/exkursion-leader

Exkursion 2 Lebensmittel-Wertschöpfungskette/Qualität
09:00–13:30 Uhr

09:00 **Treffpunkt** St. Pölten Hauptbahnhof Nord – Bussteig Z

09:25 **Besichtigung SPAR Zentrale & Logistiklager**

11:00 **Besichtigung und Mittagessen GMS Gourmet GmbH**

Weitere Infos zur Exkursion Lebensmittel
www.netzwerk-land.at/netzwerk/tage-der-vernetzung/exkursion-lebensmittel

Tipp Die Kirchberghalle befindet sich unmittelbar neben dem öffentlichen Freibad Kirchberg. Wer möchte, kann die private Zeit zwischen Ende der Nachmittagung und dem Feierabend für eine kurze Abkühlung nützen.

Kirchberghalle | Kirchberg/Pielach
Nachmittagung Die Ländliche Entwicklung in der Region Mostviertel-Mitte

13:30 **Eintreffen und Begrüßungskaffee mit regionalen Mehlspeisen**

14:00 **Begrüßung und Einleitung**
Markus Hopfner, BMLFUW

14:15 **LE 07–13 in der Region Mostviertel-Mitte – Zahlen und Fakten**
Gottfried Angerler, NÖ Landesregierung

14:45 **So leben wir die ländliche Entwicklung – Beispiele aus der LE 07–13 in der Region Mostviertel-Mitte**
Vorstellung von sechs innovativen Projekten aus der LE 07–13

- 1. Dirndltaler Dirndlmanufaktur
- Wenniger Biogas GmbH
- Vom Pielachtal zum Dirndltal
- Naturpark Ötscher-Tormäuer
- EnergyCamp Pielachtal
- Mostviertler Lernfest

15:25 anschließend **Podiumsdiskussion** mit den ProjektträgerInnen und Elmar Ritzinger, BMLFUW
Moderation Christian Jochum, Netzwerk Land

16:00 **Pause**

16:30 **Die strategische Perspektive für die Region Mostviertel-Mitte**
Helmut Miernicki, Eco-Plus

17:10 **LE 2020 – aktueller Stand und nächste Schritte**
Vortrag mit Plenumsdiskussion
Rupert Lindner, BMLFUW

18:00 **Ende der Nachmittagung**

19:00 **Feierabend** lebendige Vorstellung der Leader-Region mit Kulinarik (Most- und Spirituosenverkostung) und Kultur (Musikgruppe Opfekompott)

21:45 **Abfahrt Shuttle-Bus nach St. Pölten Hbf.**

Moderation Barbara Pia Hartl, Netzwerk Land

5. Juni **Spezialseminar** Es lebe der Unterschied – Lebensmittelqualität aus Sicht des Marktes und die neuen LE-Maßnahmen

„Was ist Qualität?“ und „Qualität ist relativ!“ – diese beiden Aussagen fallen oft im Zusammenhang mit diesem Thema. Bei dieser Veranstaltung werden die praktischen Aspekte der Qualitätsdifferenzierung angesprochen: Qualität braucht ein System zur Umsetzung, für die Lebensmittelqualität gibt es auch einen rechtlichen Rahmen auf EU- und nationaler Ebene.
Sie erfahren aus erster Hand den letzten Stand der Umsetzung der neuen Qualitätsverordnung der EU, und welche Regelungen als nächstes zu erwarten sind.
Neben praktischen und rechtlichen Aspekten der Qualitätsauslobung gibt es auch Maßnahmen zur Förderung der Lebensmittelqualität – dazu hören sie den letzten Stand des österreichischen Programms zur ländlichen Entwicklung.
In einem offenen Arbeitsformat können Sie am Nachmittag an der Umsetzung von möglichen Maßnahmen mitarbeiten.
Qualität und Qualitätsprogramme sind für die österreichische Land- und Lebensmittelwirtschaft von zentraler Bedeutung, daher ist Qualität auch Teil der österreichischen Lebensmittelstrategie 2020!

Zielgruppen > TrägerInnen und TeilnehmerInnen von AMA-Qualitätsprogrammen
> VertreterInnen aus dem Bereich lokale/regionale/traditionelle Lebensmittel
> Kontrollfirmen > BehördenvertreterInnen

Termin Donnerstag, 5. Juni 2014
Seminarort Steinschalerhof | Warth 20 | 3203 Rabenstein/Pielach
Nächtigungsmöglichkeiten
Steinschalerhof Rabenstein | www.steinschaler.at
Frühstückspension Lindenhof Rabenstein | www.pretzer-hackner.at
Dirndlhof Kirchberg | www.dirndlhof.eu
Gasthaus Kemetner – „Schützenwirt“ Kirchberg | Tel. +43-2722-7339
Landgasthof Kammerhof Hofstetten-Grünau | www.kammerhof.info
Anmeldung
Verbindliche Anmeldung bitte bis Montag, den 26. Mai 2014 unter
www.netzwerk-land.at/netzwerk/tage-der-vernetzung/anmeldung
Weitere Infos zum Seminar
www.netzwerk-land.at/netzwerk/tage-der-vernetzung/lebensmittelqualitaet
Kontakt
Netzwerk Land/Agrar.Projekt.Verein
Hanspeter Gratzl
Tel. +43-1-332 13 38-11
office@netzwerk-land.at

Landwirtschaftskammer Österreich

AMA

5. Juni Steinschalerhof | Rabenstein/Pielach Programm

08:30 **Eintreffen und Begrüßungskaffee**

09:00 **Eröffnung und Begrüßung**
Christian Jochum, Netzwerk Land

09:15 **Was ist Lebensmittelqualität? – Ein kritischer Blick auf aktuelle Entwicklungen**
Markus Schermer, Uni Innsbruck

10:15 **AMA-Qualitätsprogramme (Rindfleisch, Heumilch etc.) in der ländlichen Entwicklung**
Andreas Hermann, AMA Marketing

11:00 **Pause**

11:30 **EU-Qualitätsregelungen – Von den geschützen Herkunftskennzeichnungen über das Bergerzeugnis bis zum Produkt vom Bauernhof**
Branka Tome, Europäische Kommission, Generaldirektion Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (Vortrag in englischer Sprache)

12:15 **Marketing durch Qualitätsdifferenzierung**
Peter Schnedlitz, Wirtschaftsuniversität Wien (angefragt)

13:00 **Mittagspause**

14:00 **Qualitätsförderung in der LE 2020 – Aktueller Stand und Ausblick, Möglichkeiten der Umsetzung**
Christian Rosenwirth, BMLFUW

15:00 **Ende der Veranstaltung**

Moderation Christian Jochum, Netzwerk Land

5. Juni Spezialseminar Projektförderungen im Naturschutz

Im Rahmen dieses Seminars wird erörtert, wie die Umsetzung der Projektförderung im Naturschutz in der Periode LE07–13 funktioniert hat, was erreicht werden konnte und wo noch Handlungsbedarf besteht.
Zudem werden künftige Möglichkeiten für die Förderung von Projektnaturschutz aufgezeigt, die Rahmenbedingungen der nächsten Periode erläutert und analysiert, wie – basierend auf den bestehenden Erfahrungen – Projektnaturschutz in Österreich bestmöglich umgesetzt werden kann.

Zielgruppen
> Umwelt- und NaturschutzakteurInnen
> Interessensvertretungen
> BehördenvertreterInnen

Termin Donnerstag, 5. Juni 2014
Seminarort Kirchberghalle | Schulgasse 8 | 3204 Kirchberg/Pielach
Nächtigungsmöglichkeiten
Steinschalerhof Rabenstein | www.steinschaler.at
Frühstückspension Lindenhof Rabenstein | www.pretzer-hackner.at
Dirndlhof Kirchberg | www.dirndlhof.eu
Gasthaus Kemetner – „Schützenwirt" Kirchberg | Tel. +43-2722-7339
Landgasthof Kammerhof Hofstetten-Grünau | www.kammerhof.info
Anmeldung
Verbindliche Anmeldung bitte bis Montag, den 26. Mai 2014 unter
www.netzwerk-land.at/netzwerk/tage-der-vernetzung/anmeldung
Weitere Infos zum Seminar
www.netzwerk-land.at/netzwerk/tage-der-vernetzung/naturschutz
Kontakt
Netzwerk Land/Umweltdachverband
Hemma Burger-Scheidlin
Tel. +43-1-401 13-47
uwd@netzwerk-land.at

5. Juni Kirchberghalle | Kirchberg/Pielach
Programm

09:00 **Registrierung und Kaffee**

09:30 **Eröffnung und einleitende Worte**
Michael Proschek-Hauptmann, Netzwerk Land

09:35 **Projektnaturschutz in der Ländlichen Entwicklung – Erkenntnisse der Periode 07–13, neue Rahmenbedingungen 14–20**
Maßnahmen zur Finanzierung von Projektnaturschutz – Erfahrungen im laufenden Programm, Möglichkeiten in der kommenden Periode
n.n., BMLFUW (angefragt)

10:05 **Projektförderungen in der Ländlichen Entwicklung – Schlüsselmaßnahme und Motor für einen erfolgreichen Naturschutz**
Günter Jaritz, Amt der Salzburger Landesregierung

10:25 **Projektnaturschutz: Praxisbeispiele aus den Bundesländern**
Günther Gamper, Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

10:45 **Evaluierung von Naturschutzprojekten im Rahmen der Maßnahme 323 „Ländliches Erbe" in der Periode 07–13 – Erfolgsfaktoren, Hürden, Erkenntnisse für die kommende Periode**
Daniel Bogner, Umweltbüro

11:15 **Kaffeepause**

11:45 **Projektnaturschutz 14–20 – neue Maßnahmen, neue Möglichkeiten**
Diskussionsrunde mit Plenum
> künftige Ziele > erwünschte Effekte > künftige Rahmenbedingungen

12:45 **Mittagspause**

13:45 **Projektnaturschutz in der Abwicklung – Arbeitsgruppen**
> Was wünschen sich ProjektwerberInnen/AntragstellerInnen von der Verwaltung?
> Was wünscht sich die Verwaltung von ProjektwerberInnen/AntragstellerInnen?

15:00 **Vorstellung der Arbeitsgruppen-Ergebnisse** Diskussionsrunde mit Plenum
> Möglichkeiten zur Umsetzung der Wünsche
> Möglichkeiten für Adaptionen > erwartbare Veränderungen

15:45 **Fazit und Ausblick**

16:00 **Ende der Veranstaltung**

Moderation Wolfgang Suske, Suske Consulting